



<https://biz.li/324j>

ORTSFEUERWEHR FUHRBERG ERHÄLT NEUES HLF 20

Veröffentlicht am 19.01.2019 um 14:22 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am heutigen Sonnabend, 19. Januar 2019, wurde der Freiwilligen Feuerwehr Fuhrberg ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20 übergeben. Es ersetzt das 25 Jahre alte Tanklöschfahrzeug. Rund 150 Gäste kamen zur Fahrzeugübergabe, bei der Ortsbrandmeister Marc Otte unter anderem Brandschutzabschnittsleiter Horst Holderith, seinen Stellvertreter Volker Kluth, Stadtbrandmeister Ingo Motl und Stellvertreter Dirk Hemmann, Ehrenstadtbrandmeister Heinz-Jürgen Krüger, Vertreter aller Ortsfeuerwehren Burgwedels, Bürgermeister Axel Düker, Ortsbürgermeister Heinrich Neddermeyer sowie den Landtagsabgeordneten Rainer Fredermann begrüßen konnte. "Es ist ein Allroundfahrzeug, das sowohl für Bandeinsätze wie auch technische Hilfeleistungen eingesetzt werden kann und individuell für zukünftige Einsätze konzipiert wurde", so



Das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug der Ortsfeuerwehr Fuhrberg wurde am heutigen Sonnabend, 19. Januar 2019, offiziell übergeben.

Burgwedels Bürgermeister Axel Düker. Da in der Vergangenheit die Anforderungen an die Feuerwehr gerade bei der technischen Hilfeleistung gestiegen seien und sich das Profil der Feuerwehren erweitert und geändert habe, sei dieses neue Fahrzeug, das nunmehr dritte HLF im Stadtgebiet, angeschafft worden. "Es hat einen echten Mehrwert", führte Stadtbrandmeister Ingo Motl aus. "Das ist ein großer Schritt nach vorne und mit diesem Fahrzeug ist die Ortsfeuerwehr Fuhrberg wieder zeitgemäß ausgestattet", fügte er hinzu. Hierbei sei die Neuanschaffung, zusammen mit dem im April zu erwartenden HLF 10 für die Ortsfeuerwehr Wettmar wurden 585.000 Euro ausgegeben, "kein Selbstzweck der Feuerwehr, sondern diene dem Schutz der Bevölkerung", so Motl weiter. Zudem machte er deutlich, dass bereits im Vorfeld viel Arbeit in die Planung des Fahrzeugs, ein MAN mit Allradantrieb und Ziegler-Aufbau, geflossen sei, und nun auch die Ausbildung auf dem Fahrzeug durchgeführt werde. Das HLF 20 ersetzt das 25 Jahre alte Tanklöschfahrzeug, das bereits erste Alterungserscheinungen aufwies. Auf dem HLF haben neun Einsatzkräfte Platz, wodurch sich im Gegensatz zu sechs Einsatzkräften auf dem Tanklöschfahrzeug auch die personellen Kapazitäten an der Einsatzstelle erhöhen. Desweiteren verfügt es über 2000 Liter Wasser, einem hydraulischen Rettungssatz mit Schere und Spreizer, einen Stromerzeuger, einen Teleskoplichtmast, eine 360-Grad-Umfeldbeleuchtung sowie 120 Liter Schaummittel, die über einen integrierten Zumischer direkt bei Bedarf genutzt werden können. Vier Einsatzkräfte können sich zudem bereits während der Anfahrt mit Atemschutzgeräten ausstatten. Nach der offiziellen Übergabe des Fahrzeuges durch Bürgermeister Axel Düker an den Stadtbrandmeister und später an Ortsbrandmeister Marc Otte bot sich die Gelegenheit, das neue Fahrzeug der Stützpunktfirewehr unter die Lupe zu nehmen. Der Feuerwehrmusikzug sorgte hierbei für die musikalische Umrahmung.